



Schungit

Schungit ist ein erstaunliches, kohlebasiertes Material, welches fast nur beim Onega-See in Karelien in Russland gefunden wird. Es stammt aus dem Präkambrium und soll gegen 2 Milliarden Jahre alt sein. Es handelt sich um eine Art Steinkohle, welche unter hohen Temperaturen gestanden haben muss, aber nicht kristallisiert ist (und dann Graphit gebildet hätte). Er ist daher schwerer als z.B. Gagat (Jet), sieht aber äusserlich recht ähnlich aus.

Man unterscheidet zwei Arten von Schungit, welche sich im Handel befinden:

Schungit-Schiefer: Das Material, welches mehr oder weniger matt schwarz aussieht und zu Schmuck und Trommelsteinen verarbeitet wird. Es enthält nur zwischen 10% und 50% reinen Schungits, wird aber im Handel oft kommentarlos als eigentlicher *Schungit* verkauft.

Reiner Schungit, „Edel-Schungit“ oder „Silberschungit“: Dies ist der fast reine Schungit, welcher zu 94% aus Kohlenstoff besteht und bei der karelischen Ortschaft Shunga vorkommt. In diesem sind schon sehr seltene Kohlenstoff-Strukturen, sog. „Fullerene“ nachgewiesen worden. Diese Variante ist vorläufig nur als Rohsteine erhältlich.

In der Steinheilkunde ist Schungit sehr beliebt geworden. Er soll schlechte äussere Einflüsse mildern, den Umgang des Körpers mit Elektrosmog unterstützen, bei Schlaflosigkeit helfen und vieles mehr.